

„Wer regional kauft, denkt weiter“

3. „Tag der Region-EN“ am Schloss Martfeld mit Wild und Wein, Gartenplanung und Umweltschutz, Technikgeschichte, Kunst und Kultur

Zum dritten mal veranstalteten der Hegering Schwelm und die Arbeitsgemeinschaft Umweltschutz (AGU) Schwelm den „Tag der Region-EN“. Diese bundesweit durchgeführten Tage dienen der Stärkung der Region. Der Schwerpunkt liegt auf den Besonderheiten der jeweiligen Region unter dem Motto „Wer regional kauft, denkt weiter“. In diesem Jahr waren noch mehr Aussteller vertreten als im letzten Jahr, der Erfolg hat sich herumgesprochen. Wir erinnern uns: Bei strahlend schönem Wetter genossen Tausende Besucher das attraktive Angebot am und im Martfeld. Johannes Remmel (NRW-Minister für Klimaschutz, Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz), EN-Landrat Dr. Arnim Brux und Bürgermeister Jochen Stobbe hatten die hochkarätige Veranstaltung eröffnet, die die Stärke heimischer Anbieter eindrucksvoll belegte.



In diesem Jahr gab es erstmalig eine komplette „Straße“ des Natur- und Umweltschutzes, auf der sich nahezu alle aktiven Gruppen aus dem Ennepe-Ruhr-Kreis vorstellten. Daneben konnten ungezählte Waren aus regionaler Herstellung erworben werden, darunter Wurst, Gemüse und Obst.

Zum kulturellen Rahmenprogramm gehörten Führungen durch das Regionalmuseum, die Martfeld-Kapelle, die Zimmermannsche Sammlung mit Versteinerungen aus Schwelm, die Vorstellung der Historischen Bibliothek und die Eröffnung der Kunstausstellung „Ost-West Kontakte“ („Das Selbstporträt der Deutschen“).

Für das leibliche Wohl sorgten der Hegering und Hersteller heimischer Produkte wie der Geflügelhof Knippschild, Bäcker und das Brauhaus aus Wuppertal. Und Waffeln? Waffeln gab's auch.

Attraktiv waren zudem die Mitmachaktionen des Krenzer Hammers und des Goldschmieds Stranzky. Höhepunkte waren sicher auch die Vorführungen des Schiffs-Modellbauclubs, eines Falkners sowie von Frettchen und Jagdhunden.

Sportliche Anregungen gab es beim Kanufahren auf der Gräfte von der Schloss Martfeld. Und Kinder waren vorneweg beim Malen und Schminken dabei.

Michael Treimer